



2017 haben nicht alle Gebiete die gleichen Chancen. In Rheinland-Pfalz kündigt sich ein ausgezeichneter Weinjahrgang an. Ohnehin stehen die Zeichen eher auf „late release“.

**K**napp 400 aktuelle Weine der VDP.Weingüter haben wir bereits im Vorfeld der Mainzer Weinbörse verkostet. Die Probe hat schon viele Jahre Tradition. Das Fachmagazin Weinwirtschaft gibt damit Fachhändlern Tipps, welche Weine besonders zu empfehlen sind, welche Rebsorten und Gebiete im betreffenden Jahrgang die Nase vorne haben. Eine solche Anzahl an Proben standen dabei jedoch noch nie auf den Tischen, obwohl die Zahl der VDP-Betriebe tendenziell eher rückläufig ist. Die Mitgliederanzahl ist von ehemals über 200 auf aktuell 195 gesunken. Ein gutes Zeichen, das deutlich macht, dass es der VDP mit seinem Qualitätsstreben ernst meint. Am stärksten vertreten waren die Gebiete Rheingau (85 Weine), Pfalz (75 Weine), Württemberg (62 Weine) und Franken (55 Weine). Bei den Farben dominierten ganz klar die Weißweine mit 331 von 395 Weinen und hier speziell der Riesling (213 Weine).

47 Weine des Jahrgang 2015 – natürlich überwiegend Rotweine, aber keineswegs ausschließlich – beweisen, dass die VDP-Betriebe ihren Weinen zunehmend mehr Zeit zur Entwicklung lassen. Eine sehr gute Nachricht

für die Gastronomie. Dass einige Weine immer später in Verkauf kommen, liegt auch an der gestiegenen stilistischen Vielfalt: Ein Paradebeispiel liefert der 2015er Riesling Reserve vom Weingut Schnaitmann mit seiner ausgeprägten Würze und feinen Tanninstruktur. Solche Weine empfehlen sich als exzellente Speisebegleiter. Ähnliches gilt für den Oberrotweiler Grauburgunder RS vom Weingut Salwey, der in den letzten Jahren immer charaktvoller und individueller ausfiel. Ein Trend, der sich auch auf der Weinbörse an vielen Ständen bestätigte. Kai Schätzel sei hier beispielhaft genannt.

Dennoch stand bei der Verkostung der neue Jahrgang 2017 mit rund der Hälfte der angestellten Weine im Mittelpunkt. Speziell die Burgundersorten präsentierten sich auffallend harmonisch und durchweg auf gutem bis sehr gutem Niveau. Beim Riesling zeigten sich die Vertreter aus der Pfalz und Rheinhessen ebenfalls bereits in einem sehr balancierten Stadium, während die Rheingauer Rieslinge überwiegend noch etwas Zeit zur Entwicklung zu benötigen scheinen. Grundsätzlich erwartet die VDP-Kunden, von den angesprochenen regio-

nalen Schwankungen abgesehen, ein komplexer Weißweinjahrgang 2017 mit sehr differenzierter Aromatik, bei der sich Frucht und Würzigkeit die Waage halten, mit pikanter, aber nicht schneidender oder gar stahliger Säure, zum Teil recht körperreich und mit viel Struktur und Textur.

Im Rotweinbereich fällt auf, dass die Entwicklung in Sachen Pinot Noir alias Spätburgunder und Lemberger in sehr unterschiedlichen Geschwindigkeiten beziehungsweise auf unterschiedlichen Entwicklungsstufen verläuft. Beim Pinot speziell aus Baden, aber auch aus Rheinhessen und der Pfalz ist immer mehr Frische, Feinheit, Finesse und Charakter zu konstatieren, das zeigte die Probe sehr deutlich.

Nach interner Hochrechnung des Verbands verteilt sich die Produktion wie folgt auf die Pyramide: VDP. Große Lage 7 % (Durchschnittspreis 34,00 €), VDP. Erste Lage 13 % (17,00 €), VDP. Ortswein 25 % (13,20 €) und VDP. Gutswein 55 % (10,00 €). Wir präsentieren unsere Favoriten der vier Stufen. Weine aus VDP. Großen Lagen stellen wir nur vor, sofern sie nicht bei der Großen-Gewächs-Vorpremiere gezeigt wurden.

*Redaktion*

## VDP.Gutsweine

### 91

**2014 Pinot Noir „Steinwingert“**  
VDP.Gutswein trocken; Weingut  
Friedrich Becker, Pfalz, 35,- Euro

kühle, ruhige Frucht, Kirsche und etwas Minze,  
zimtig; harmonisch und elegant balanciert,  
schöne Reife

**2017 Grauer Burgunder**  
VDP.Gutswein trocken; Weingut  
Friedrich Becker, Pfalz, 9,50 Euro

sehr ausdrucksstark und komplex, exotisch und  
floral, viel gelbe Frucht; extraktreich, nachhaltig  
und mit toller Balance

### 90

**2016 Riesling „Alte Reben“** VDP.Gutswein  
trocken; Weingut Van Volxem, Mosel,  
16,90 Euro

offene, klare Nase, Kamille, Heu, gelbe Frucht;  
druckvoll und dicht, wuchtig-salzig, eher  
verhalten schiefzig

**2014 Weißer Burgunder I** VDP.Gutswein  
trocken; Weingut von Winning, Pfalz,  
25,- Euro

burgundische Stilistik, feine Reduktion, weißer  
Nougat, deutliches Holz; wirkt noch sehr jugend-  
lich, würzig, salzig

**2017 Weißer Burgunder „R“**  
VDP.Gutswein trocken;  
Weingut Battenfeld-Spanier,  
Rheinessen, 13,50 Euro

nussig, zarte Reduktion, gut eingebundenes Holz,  
Vanille, Tabak; harmonisch und mit feinem Schmelz

**2016 „Steinmergel“ Riesling**  
VDP.Gutswein trocken; Weingut Heid,  
Württemberg, 10,50 Euro

gelbfruchtig, Anis und Fenchelsamen; saftig,  
packender Körper, hat Tiefe, Länge und Würze

### 89

**2016 Riesling „Alte Reben“**  
VDP.Gutswein halbtrocken; Weingut  
Maximin Grünhaus C. von Schubert,  
Mosel, 15,90 Euro

**2016 Riesling „vom grauen Schiefer“**  
VDP.Gutswein trocken; Weingut Clemens  
Busch, Mosel, 14,50 Euro

**2016 Sauvignon Blanc „Fumé S“**  
VDP.Gutswein trocken;  
Weingut Geheimer Rat Dr. von  
Bassermann-Jordan, Pfalz, 24,90 Euro

**2014 Pinot Noir „B“** VDP.Gutswein  
trocken; Weingut Friedrich Becker,  
Pfalz, 16,50 Euro

**2016 Charta Riesling** VDP.Gutswein  
trocken; Weingut Josef Spreitzer,  
Rheingau, 13,- Euro

### 88

**2013 Spätburgunder „Devonschiefer R“**  
VDP.Gutswein trocken;  
Weingut H. J. Kreuzberg, Ahr, 75,- Euro

**2016 Spätburgunder „vom Löss“**  
VDP.Gutswein trocken;  
Weingut Franz Keller, Baden, 11,- Euro

**2016 Pinot Noir** VDP.Gutswein trocken;  
Weingut Schloss Neuweiher, Baden,  
9,30 Euro

**2017 Grauburgunder „vom Löss“**  
VDP.Gutswein trocken;  
Weingut Franz Keller, Baden, 9,50 Euro

**2017 Sauvignon blanc** VDP.Gutswein  
trocken; Weingut Juliusspital, Franken,  
9,50 Euro

**2016 Riesling Monopol** VDP.Gutswein  
halbtrocken;  
Weingut Maximin Grünhaus C. von  
Schubert, Mosel, 10,90 Euro

**2016 Pinot Blanc** VDP.Gutswein trocken;  
Weingut Maximin Grünhaus C. von  
Schubert, Mosel, 9,90 Euro

**2017 Saar Riesling** VDP.Gutswein  
feinherb; Weingut Nik Weis  
St. Urbans-Hof, Mosel, 9,80 Euro

**2016 Riesling „Vom Roten Schiefer“**  
VDP.Gutswein trocken;  
Weingut Prinz Salm, Nahe, 14,20 Euro

**2017 Riesling** VDP.Gutswein trocken;  
Weingut Boris Kranz, Pfalz, 7,80 Euro

**2017 Grauer Burgunder** VDP.Gutswein  
trocken; Weingut Boris Kranz, Pfalz,  
7,80 Euro

**2016 Riesling Kabinett** VDP.Gutswein,  
trocken; Weingut Kaufmann, Rheingau,  
13,80 Euro

**2015 „Quercus“ Pinot Noir** VDP.Gutswein  
trocken; Weingut Fritz Allendorf,  
Rheingau, 18,50 Euro

**2016 Riesling Kabinett** VDP.Gutswein  
feinherb; Weingut Kaufmann, Rheingau,  
13,80 Euro

**2016 Riesling „Tell“** VDP.Gutswein  
trocken; Weingut Kaufmann, Rheingau,  
18,50 Euro

**2016 Chardonnay & Weißburgunder**  
„Uno“ VDP.Gutswein trocken; Weingut  
Kaufmann, Rheingau, 18,50 Euro

**2015 Riesling „Wildes Holz“**  
VDP.Gutswein trocken; Weingut  
Diefenhardt, Rheingau, 11,00 Euro

**2017er Schloss Johannisberger Riesling**  
„Bronzelack“ VDP.Gutswein trocken; JWG  
Johannisberger Weinvertrieb, Rheingau,  
23,00 Euro

**2015 Spätburgunder Holzfass**  
VDP.Gutswein trocken;  
Weingut Battenfeld-Spanier,  
Rheinessen, 15,00 Euro

**2017 Riesling „Qvinterra“** VDP.Gutswein  
trocken; Weingut Kühling-Gillot,  
Rheinessen, 11,50 Euro

**2017 Riesling** VDP.Gutswein trocken;  
Weingut Battenfeld-Spanier,  
Rheinessen, 11,50 Euro

**2017 Grauburgunder „vom Löss“**  
VDP.Gutswein trocken; Weingut  
Gunderloch, Rheinessen, 8,60 Euro

## VDP.Ortsweine

### 90

**2016 Oberrotweil Weißer Burgunder „RS“ VDP.Ortswein trocken; Weingut Salwey Stephanie Salwey & Konrad Salwey, Baden, 16,- Euro**

spannende Nase, Kumquat, helle exotische Frucht, Melisse, Zitrus, Mandarine; tolle Komplexität, mineralisch und lang

**2016 Oberrotweil Grauer Burgunder „RS“ VDP.Ortswein trocken; Weingut Salwey - Stephanie Salwey & Konrad Salwey, Baden, 16,- Euro**

gelbe Frucht, Heu, Zitrusfrüchte, schön eingebundenes Holz, blonder Tabak, rauchig; knackig mit feinem Säurespiel, tolle Balance, Frische auch durch feines Gerbstoffgerüst

**2015 Oberrotweil Spätburgunder Reserve VDP.Ortswein trocken; Weingut Salwey - Stephanie Salwey & Konrad Salwey, Baden, 19,- Euro**

erdig-vegetabiler Typ, hell, intensive Beerfrucht, leicht rauchig; saftig-mineralisch, präsen Säure und stabiles Tannin

**2013 Deidesheimer Herrgottsacker Riesling VDP.Ortswein trocken; Weingut Reichsrat von Buhl, Pfalz**

reife, harmonische Frucht mit Holztouch; wirkt leichtfüßig, rassiges Säurespiel, balanciert dank beginnender Reife, noch Potenzial

**2017 Kallstadt Riesling VDP.Ortswein trocken; Weingut Rings, Pfalz, 15,- Euro**  
attraktive kalkige Nase, feine Reduktion, Kamille, leise, aber präzise Frucht; sehr saftig, mit griffiger Textur und Spannung

**2014 Forster Riesling „U500“ VDP.Ortswein trocken; Weingut von Winning, Pfalz, 32,- Euro**

erinnert an weißen Bordeaux, sehr holzbetont, modern, Heu, helle Frucht; sehr voll, überraschend frisch, ganz leicht bitter

**2014 Schweigen Pinot Noir VDP.Ortswein trocken; Weingut Friedrich Becker, Pfalz, 20,- Euro**

warme und reife Waldfrucht, Tabak, viel Würze, gleichzeitig kühl; präsent Tannin, frischer Typ, eleganter als zuletzt

**2017 Schweigen Chardonnay VDP.Ortswein trocken; Weingut Friedrich Becker, Pfalz, 21,- Euro**

etwas Reduktion, Kräuterwürze, gelbe Frucht, schön verpacktes Holz, zart floral, Banane, Apfel; tolle Konzentration, super Nachhall

**2017 Nackenheim Riesling VDP.Ortswein trocken; Weingut Kühling-Gillot, Rheinhessen, 19,50 Euro**

Aprikose, Weinbergspfirsich, etwas getrocknete Frucht, kräutrige Würze; schönes Spiel aus fruchtigem Schmelz, Säure und mineralischem Grip

**2017 Hohen-Sülzen Riesling VDP.Ortswein trocken; Weingut Battenfeld-Spanier, Rheinhessen, 17,50 Euro**

Ananas, Pfirsich, auch Brennessel, Heu und Johanniskraut, etwas Honig; griffig-dicht, feiner Gerbstoff, schöne Frische, fester Kern

### 89

**2017 Molsheim Riesling VDP.Ortswein trocken; Weingut Battenfeld-Spanier, Rheinhessen, 21,00 Euro**

**2017 Nierstein Riesling VDP.Ortswein trocken; Weingut Gunderloch, Rheinhessen, 12,90 Euro**

**2017 Nackenheimer Riesling VDP.Ortswein, trocken; Weingut Gunderloch, Rheinhessen, 14,90 Euro**

### 88

**2017 Escherndorf Silvaner Muschelkalk VDP.Ortswein trocken; Weingut Rainer Sauer, Franken, 9,50 Euro**

**2017 Würzburger Silvaner VDP.Ortswein, trocken; Weingut Juliuspital, Franken, 9,80 Euro**

**2017 Retzstadt Silvaner VDP.Ortswein trocken; Weingut Rudolf May, Franken, 10,- Euro**

**2017 Graacher Riesling VDP.Ortswein trocken, Weingut Reichsgraf von Kesselstatt, Mosel, 11,30 Euro**

**2017 Deidesheimer Riesling VDP.Ortswein trocken; Weingut Georg Siben Erben, Pfalz, 8,- Euro**

**2017 Ungstein Riesling VDP.Ortswein trocken; Weingut Rings, Pfalz, 13,- Euro**

**2015 Ilbesheim Spätburgunder VDP.Ortswein trocken; Weingut Boris Kranz, Pfalz, 12,50 Euro**

**2017 Wickerer Riesling VDP.Ortswein trocken; Weingut Joachim Flick, Rheingau, 9,80 Euro**

**2016 Chardonnay „R“ VDP.Ortswein trocken; Weingut Kühling-Gillot, Rheinhessen, 22,- Euro**

**2014 Ingelheim Frühburgunder „R“ VDP.Ortswein trocken; Weingut Schloss Westerhaus, Rheinhessen, 24,00 Euro**

**2015 Lemberger „IV“ von alten Reben VDP.Ortswein trocken; Weingut Kistenmacher & Hengerer, Württemberg, 12,90 Euro**

**2017 Weißburgunder Gipskeuper VDP.Ortswein trocken; Weingut Dautel, Württemberg, 13,10 Euro**

**2017 Duttweiler Weißburgunder „Mineral“, VDP.Ortswein trocken; Weingut Bergdolt, Pfalz, 9,50 Euro**

## VDP.Erste Lage

### 91

**2016 Arzheimer Klingenberg Weißer Burgunder VDP.Erste Lage trocken; Weingut Kranz, Pfalz, 17,- Euro**  
frisch-floraler Typ, Melisse, Minze, Orangenblüte, auch Zitrus; präsent, aber sehr gut eingebundenes Holz; wunderbar kalkige Textur

### 90

**2015 Jechtingen Enselberg Spätburgunder VDP.Erste Lage trocken; Weingut Franz Keller, Baden, 27,- Euro**  
kühle Kirschfrucht, schön integriertes Holz, tolle Kräuterwürze; gute Länge, samtige Tanninstruktur, jederzeit mit saftiger Frische

**2017 Deidesheimer Kieselberg Riesling VDP.Erste Lage trocken; Weingut Geheimer Rat Dr. von Bassermann-Jordan, Pfalz, 17,- Euro**

weiße Frucht, Pfirsich, Maracuja, keine Überreife, klassisch; balanciert mit harmonischer Säure, saftig, dezent salzig unterlegt

**2017 Duttweiler Mandelberg Weißer Burgunder VDP.Erste Lage trocken; Weingut Bergdolt Klostergut St. Lamprecht, Pfalz, 16,50 Euro**

brotige Würze, am Gaumen dann mit mundfüllendem Schmelz, Griffigkeit und Mineralität

**2015 Kallstadt Steinacker Spätburgunder VDP.Erste Lage trocken; Weingut Rings, Pfalz, 28,- Euro**

minzig-kühl, frisch und elegant, Holz sehr gut integriert, Amarena-Kirsche, Wacholder; dicht, würzig und mit Schmelz, aber mit festem kalkig-mineralischem Korsett

**2015 Bönningheimer Sonnenberg Spätburgunder VDP.Erste Lage trocken; Weingut Dautel, Württemberg, 19,80 Euro**

Würze, Frucht und Holz harmonisieren, Zimt, Vanille, Zeder, Brombeere und Holunder; noch recht verhalten, sehr elegant, burgundisch

## VDP.Große Lage

Die VDP.Großen Gewächse, also die trockenen Weine aus den VDP.Großen Lagen stellen wir traditionell in Ausgabe 4 von meinigers sommelier vor. Ausnahme sind jene trockenen Weine aus Großen Lagen, die nicht bei der Vorpremiere in Wiesbaden gezeigt werden. Außerdem haben wir Weine aus Top-Lagen mit leichter Restsüße (wie der Abtsberg Superior)

verkostet, sowie Weine die aufgrund ihrer individuellen Machart nicht in Wiesbaden als Großes Gewächs vorgestellt wurden (wie die Riesling Réserve von Schnaitmann).

## 92

**2016 Abtsberg Superior Riesling VDP.Große Lage feinherb; Maximin Grünhaus C. von Schubert, Mosel, 27,90 Euro**

sehr aromatisch, gelber Pfirsich, Maracuja und Lychee, präzise Schiefer-Würze und -Mineralität; offener, klarer Typ; guter Säurebiss und viel Zug, Mango im Finale

**2016 Falkenlay Riesling VDP.Große Lage GG trocken; Weingut Clemens Busch, Mosel, 32,- Euro**

gelbfruchtig, Mirabelle, Heu, auch Sauerteigbrot, erdig; voll, sehr saftig, griffig-salzige Mineralität; viel Handschrift

**2015 Riesling Réserve; VDP.Große Lage GG trocken, Weingut Rainer Schnaitmann, Württemberg, 36,- Euro**

fällt positiv aus dem Rahmen: Fenchelsamen, Zitronenthymian, etwas nasse Wolle, erdig-mineralisch, aber auch viel Frucht und Kräuterwürze; sehr komplex, ansprechendes Spiel aus Saft und Säure

## 91

**2015 Achkarren Schloßberg Spätburgunder VDP.Große Lage trocken; Weingut Dr. Heger, Baden, 50,- Euro**

dunkle Kirsch- und Beerenfrucht, dazu feine Gewürznoten, Rauchigkeit und Vanille, etwas Leder; feinkörniges Tannin, saftig und mit schöner Säure



## Schloss Johannisberg

Die **Fürst von Metternich-Winneburg'sche Domäne Schloss Johannisberg GbR** ist ein traditionsreiches Weingut im Herzen des Rheingaus. Rund 1200 Jahre Weinbaugeschichte sind mit Schloss Johannisberg verbunden: eine bewegte Historie, die im Laufe der Jahrhunderte **die Wiege des Rieslings und den Ursprung der Spätlese** hervorbrachte. Die hier kultivierten Rieslinge genießen einen Weltruf.

Für den landesweiten Einsatz suchen wir Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

## Wine Ambassador / Mitarbeiter im Außendienst Gastronomie (m/w)

### WAS SIE ERWARTET ...

- Repräsentation eines weltbekannten Weinunternehmens
- Qualifizierte Betreuung unserer Kunden in der Gastronomie und im Fachhandel
- Konsequenter Ausbau unseres Stamm- und Neukundennetzwerks
- Deutschlandweite Kunden- und Messebesuche
- Abschluss absatzfördernder Kooperationen
- Selbstständiges Arbeiten mit hoher Eigenverantwortung

### WAS SIE AUSZEICHNET ...

- Sympathischer Verkäufertyp
- Eine erfolgreich abgeschlossene kaufmännische oder gastronomische Ausbildung
- Berufserfahrung sowie sehr gute Kenntnisse der Gastronomie- und/oder der Getränkebranche, fundierte Weinkenntnisse
- Begeisterung für das Produkt
- Kommunikation- und Verhandlungsstärke, verkäuferisches Talent
- Reisebereitschaft, Führerschein Klasse B
- Hohes Engagement, Zuverlässigkeit und Eigeninitiative
- Sie verfügen idealerweise über ein Netzwerk in der Sommelier- und Gastronomieszene

Wenn Sie zudem ein hohes Maß an Eigeninitiative und Leistungsbereitschaft mitbringen, sowie kommunikationsstark, belastbar und mobil sind, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihres Gehaltswunsches und Ihres möglichen Eintrittstermins.

Gerne bewerben Sie sich direkt über unser Karriereportal unter [www.henkell-gruppe.de](http://www.henkell-gruppe.de).

**Schloss Johannisberg**  
65366 Geisenheim-Johannisberg  
Telefon: +49 6722 70090  
Internet: [www.schloss-johannisberg.de](http://www.schloss-johannisberg.de)